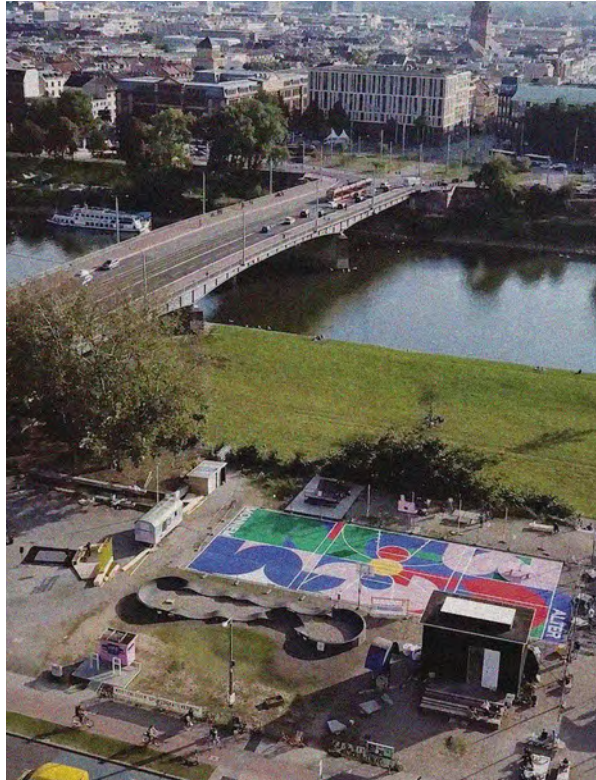


ALTER Mannheim

316



Die Hyperattraktivität des öffentlichen Raums – ohne Konsumzwang

Auf einer ehemaligen Brachfläche, die durch Drogenverkauf und Kriminalität in die Schlagzeilen geraten war, entwickelte der gemeinnützige Verein POW e. V. die gemeinwohlorientierte Flächennutzung ALTER. Auf ALTER gibt es Angebote zum Kultur erleben und Sport machen, einen kostenlosen Spielgeräteverleih, kostenlose Bildungsangebote, einen Kiosk sowie eine Fahrradreparaturstation. Außerdem gibt es eine Anlaufstelle / Essensausgabe für Jugendliche mit Lebensmittelpunkt auf der Straße. Wer keine Getränke auf ALTER kaufen möchte, kann eigene mitbringen, es herrscht keinerlei Konsumzwang.

THEMA

Soziokulturelle Intervention
im öffentlichen Raum /
gemeinwohlorientierte
Flächennutzung

ORT / LOCATION

Mannheim,
Alter Messplatz,
Dammstraße 1

ZEITRAUM DER UMSETZUNG

2018 bis voraussichtlich 2024

BUDGET

Initial wurden der Bauten und
Spielstätten / -flächen durch die
Stadt Mannheim und die MWS
Projektentwicklungsgesellschaft
sowie Spenden und umfangreiche
Eigenleistung des Vereins
finanziert. Die Stadt Mannheim
und die MWS Projektentwicklungs-
gesellschaft sind Koopera-
tionspartnerinnen des Projektes
und unterstützen dieses
sporadisch und projektbezogen
finanziell.

FINANZIERUNG

Die Finanzierung des laufenden
Betriebs erfolgt durch Einnahmen
aus dem vereinseigenen Wirt-
schaftsbetrieb (Kiosk) sowie der
räumlich angrenzenden Parkraum-
bewirtschaftung. Hinzu kommen
Spenden und akquirierte
Fördermittel für einzelne Projekt-
bausteine. Der Transformations-
prozess von der temporären
zur dauerhaften Nutzung wird
als Pilotprojekt der nationalen
Stadtentwicklungspolitik
gefördert.

Auf einer ehemaligen Brachfläche im Stadtzentrum, die durch Drogenverkauf und Kriminalität in die Schlagzeilen geraten war, entwickelte POW e. V. die gemeinwohlorientierte Flächennutzung ALTER. Hier können Sportgeräte und Musikinstrumente kostenlos gegen ein Pfand bei einem Sozialarbeiter ausgeliehen werden. Es gibt kostenlose Angebote zum Kultur erleben – wie Konzerte, Ausstellungen und Lesungen – Sportstätten für Basketball und Tischtennis oder zum Skaten, kostenlose Bildungsangebote in den Bereichen Musik und Kunst; eine Anlaufstelle für Jugendliche mit Lebensmittelpunkt auf der Straße, an der für diese werktags ein kostenloses Mittagessen ausgegeben wird; eine Fahrradreparaturstation und ein vereinseigener Kiosk, in dem zu fairen Preisen Getränke verkauft werden. All dies geschieht vor dem Hintergrund, dass auf der gesamten Vereinsfläche ALTER kein Konsumzwang herrscht. Dadurch entsteht für Besuchende oft der Eindruck, es handle sich um einen öffentlichen Raum. ALTER hat sich zu einem Ort der Begegnung entwickelt, an dem unterschiedliche Milieus und Altersgruppen zusammenfinden. Die Verschmelzung aus Sport-, Kultur- und Sozialangeboten auf verhältnismäßig kleinem Raum befeuert dieses bunte Miteinander.

317

Die hohe Akzeptanz des Projektes bei der Bevölkerung führte letztendlich dazu, dass der Gemeinderat der Stadt Mannheim beschlossen hat, die jetzigen Nutzungen zu verstetigen. Hierfür wurde die Nachbarfläche direkt am Brückenkopf zur Verfügung gestellt. Das ursprünglich als Zwischennutzung angelegte Projekt geht nun also in eine unbefristete Verlängerung.

Fotos: S. 316: POW! e. V. / Henning Scherf
S. 319: Robin Kachfi

318

WEBSEITE / SOCIAL MEDIA

alter-mannheim.de

KONTAKT / TRÄGER

POW e. V.

% Yalla Yalla

Hafenstraße 25-27

68159 Mannheim

FUN-FACT

Hätten wir gewusst wie groß
das alles wird, dann hätten wir
Profis mit ins Boot genommen.

